

# Workshop - Wochenende am 02.06 - 05.06.2011 in Lage „Verschiedenen Möglichkeiten der Hundebeschäftigung“

Wie in den letzten Jahren möchten wir auch 2011 wieder ein interessantes Seminar anbieten. Für dieses Wochenende haben wir (d.h. Reni + Gerolf Bonow und Dörte Güth) an einen Workshop zum Thema „Verschiedene Möglichkeiten der Hundebeschäftigung“ gedacht:

## Nasearbeit

Gerolf würde Alternativen zur klassischen Fährtenarbeit zeigen, da wäre z.B. Hüttchenspiel, Becher oder kleine Eimer unter denen etwas Leckeres liegt. Futterbeutel suchen oder der Überraschungskarton usw. Eben Suchspiele für den Hund, die nicht nur im Freien, sondern auch in der Wohnung praktiziert werden können. Auf Anfrage kann natürlich auch eine richtige Fährte ausgearbeitet werden.

## Agility

Auch der Agility-Hindernisparcour ist etwas für Lunde Hunde. Erstes Kennlernen von Hürden, Tunnel, Raufen etc.

## Mobility

Dann hätten wir noch Mobility, eine Mischung aus Agility und Obedience und Dogdancing. Anders als beim Sport Agility geht es dabei jedoch nicht um Geschwindigkeit, sondern um die möglichst korrekte Ausführung. Die Hindernisse stammen aus dem Agility und anderen Hundesportarten. Beim Mobility wird, ähnlich wie beim Hundesport Agility, ein Hindernisparcour überwunden, wie man ihn aus dem Reitsport kennt, damit auch der weniger erfahrene Hundehalter Spaß an der Bewegung mit dem Hund hat. Das gemeinsame Erlebnis stärkt außerdem das Vertrauen zwischen Hund und Halter und festigt Bindungen.

## Hundetricks

Wie bringe ich meinem Hund verschiedene Tricks (z.B. Slalom durch die Beine, Rolle, Rückwärtslaufen, Pfötchen geben und vieles mehr) bei?

## Clickertraining

Was ist Clickertraining? Wie macht man es richtig?

Praktisches Beispiel: Wie lernt der Hund mittels Clicker das Apportieren?

